

Ein CarSharing-Transporter für die Soziokultur im Landkreis Görlitz

Kurzbeschreibung



Als Teil Soziokultur im Landkreis Görlitz suchen wir nach Unterstützung für unsere logistischen Herausforderungen. Unser Vorhaben steht für eine verbesserte Mobilität bei der Verwirklichung von Kulturprojekten wie Kinderstadt, ZuVi und unserem Sommerkino.

Worum geht es in dem Projekt?

Regelmäßig stehen wir bei der Vorbereitung und Durchführung von Ferien-- und anderen Angeboten vor den Fragen:

- Welches private KFZ wird genutzt?
- Wie finanzieren wir Reparaturen?
- Wie sieht es mit der Versicherung aus?

→ Ist das eine Grundlage für ehrenamtliche Tätigkeit?

Ihr / Dein Support sorgt dafür, dass **Transporte von Materialien leichter zu organisieren und logistisch einfacher zu bewerkstelligen** sind;

- Konkret wird **zwischen 15.04.2022 und 15.09.2022 ein Testlauf für ein gemeinschaftliches CarSharing-Modell** unterstützt. Die Görlitzer Soziokultur fungiert als Initiator und andere Vereine, Sozialprojekte und die Bevölkerung vor Ort können das Fahrzeug ebenfalls nutzen. Damit soll eine rentable Grundauslastung ermöglicht werden. Logistik und Transporte sind für so viele Initiativen eine riesige Herausforderung.

→ Mitmachen - Unterstützung vor Ort und ganz konkret!

- Mit unserer Kampagne wird unterstützt, dass die **Görlitzer Soziokultur sichtbarer** und unsere vielfältigen Angebote noch besser in der Stadt Görlitz und unserem weiteren Wirkungsfeld verankert werden.

-> Ihre/Deine Unterstützung erleichtert uns die Arbeit!

- Während der Kampagne möchten wir der im Landkreis Görlitz lebenden Bevölkerung die Möglichkeit geben, **sich zu unserer Kampagne und zum Thema "Soziokultur" und**

"**Mobilität**" in Görlitz zu äußern. Die Präsentation / Veröffentlichung der anonymisierten Auswertung der eingegangenen Nachrichten erfolgt im Juli 2023.



-> Ein Stimmungsbild ist uns wichtig und unser Beitrag!

Was sind die Ziele und wer ist die Zielgruppe?

Mit Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie,
mit Deiner Unterstützung ermöglichst Du, dass:

1. das Engagement von sehr vielen Akteur*innen vor Ort sehr viel einfacher wird, **weil ein verlässliches Transportmittel und damit eine existenzielle Struktur für unser Vereinsarbeit und unser ehrenamtliches Engagement zur Verfügung steht.**

Hier richten wir uns an all diejenigen, die das **zivilgesellschaftliche Engagement der Menschen in Görlitz unterstützen** möchten. Gleichzeitig richten wir uns auch an all diejenigen ehrenamtlich engagierten Menschen, die genervt davon sind, ständig das eigene Fahrzeug zur Verfügung zu stellen und **anfallende Reparaturkosten zu einer finanziellen Hürde oder emotionalen und wirtschaftlichen Krise** führen.

2. wir ein **Meinungsbild zum Thema "Soziokultur und Mobilität"** in der Stadt Görlitz erhalten. Generell vertreten wir die Meinung, dass Soziokultur und Mobilität eine **MEGA** wichtige Schnittstelle für den **Zugang zu gesellschaftlicher Teilhabe** darstellen.

Warum sollte jemand dein Projekt unterstützen?

Aus Sicht der Soziokultur,

- weil Ferienangebote für Kinder und Jugendliche und Zirkus-Workshops über das ganze Jahre verteilt harte Arbeit sind und das **Material nicht einfach von A nach B hingezaubert werden kann** → ✦ siehe: <https://cyrkus.eu> ✦ ;

- weil Sommerkino im ländlichen Raum eine Leinwand und Technik benötigt, die nur schwer mit einem Lastenrad transportierbar ist → siehe: ✦ <https://www.camillo-goerlitz.de/mobiles-kino> ✦ ;

- weil die Kinderstadt sowie politische und geschichtliche Auseinandersetzung im Rahmen von Workcamps **Materialien für die kreative Arbeit benötigen** → siehe: ✦ <https://www.meetingpoint-memory-messiaen.eu/kinderstadt> bzw. <https://www.meetingpoint-memory-messiaen.eu/worcation> ✦ ;

- weil wechselnde Ausstellungsorte von Kunstprojekten nicht mal eben so bewerkstelligt werden → siehe: ✦ <https://www.zuvi-festival.de/> ✦

- weil es über das Jahr dutzende Aktionen und Veranstaltungsmacher:innen in der Stadt gibt, **die sich ebenfalls über einen CarSharing-Transporter freuen.**

Aus Sicht von nachhaltiger Mobilität,



- weil der Anreiz steigt, auf CarSharing umzusteigen und damit gleichzeitig CarSharing, ÖPNV/SPNV und andere Mobilitätsdienstleister in unserer Stadt und Region gestärkt werden. **Hier sind ab 2023 insbesondere die Kombinationen Deutschlandticket + CarSharing & Automiete vor Ort zu benennen.**

- weil weniger Fahrzeuge auf den Straßen unterwegs sind und **1 CarSharing-Fahrzeug den Parkbedarf vor der Haustür um ca. 10 Parkplätze reduziert;**

- weil selbst **Gartenarbeit und -transporte im April und September/Okttober** mit einem Transporter gemeinschaftlich einfacher zu realisieren sind als mit einem PKW ohne Anhängerkupplung.

Was passiert mit dem Geld bei erfolgreichem Crowdfunding?

- Erst einmal werden wir uns riesig freuen und allen beteiligten Menschen und Institutionen ein großes Dankeschön mittels einer namentlichen Auflistung in einem Social-Media-Videobeitrag aussprechen.
- Dann wird unser Kooperationspartner den bereits heute vorgemerkten CarSharing-Transporter für den Zeitraum vom 15. April bis 15. September 2023 in Görlitz platzieren. Die beteiligten Vereine und Personen können dann ihre Transporter-Fahrten buchen und sich bei jeder Fahrt darüber freuen, dass das Engagement für die Soziokultur ein Stückchen einfacher geworden ist.
- In der zweiten Septemberhälfte 2023 wird dann eine Bestandsaufnahme vorgenommen und es wird geprüft und im Idealfall beschlossen, dass das Fahrzeug weiterhin in Görlitz genutzt werden kann. Die Auslastung - auch durch andere Vereine und Personen - wird darüber entscheiden, ob das Fahrzeug bei uns vor Ort in Görlitz bleiben wird.

Wer steht hinter dem Projekt?

Öffentlich geäußert wurde der Bedarf von Franziska Böhm vom Camillo Kino anfangs über das Ideenlabor der Plattform "Engagierte Stadt Görlitz". Dort hieß das Motto: <https://engagiertes-goerlitz.de/news/detail/296-Ein-Carsharing-Van-fuer-die-Goerlitzer-Soziokultur>

Tobias Schlüter las von dem Vorhaben und bot an, die Projektidee zu unterstützen, weil er sich seit 2008 mit CarSharing befasst und das Thema CarSharing in Ostsachsen auf die Agenda gesetzt und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht hat.

Unterdessen beschlossen die folgenden Vereine, die Projektidee gemeinsam umzusetzen, weil alle für die Durchführung von Veranstaltungen und ihrer anderen Angebote immer wieder Transportmöglichkeiten benötigen.

- Filmclub von der Rolle '94 e.V.,
- KulturBrücken Görlitz e. V.
- NEISSE CENTRE FOR CONTEMPORARY ARTS e.V.
- Rabryka

Das Familienbüro der Stadt Görlitz begleitete den Diskussionsprozess im Frühsommer 2022 und im Spätsommer 2022 wurde der Antrag "CarSharing für die Görlitzer Soziokultur" gestellt und vom Aktions- und Initiativefond der Partnerschaft für Demokratie in der Stadt Görlitz bewilligt.



Als Partner zur Unterstützung und Kooperation konnten wir zudem gewinnen:

- [teilAuto](#)

- [99Funken-Plattform](#)

- Für ein mehrsprachiges Informationsangebot und die Umsetzung unserer Crowdfunding-Aktion steht die Firma [art consulting Görlitz - Zgorzelec](#) zur Seite.